



# TIVEDENS NATIONALPARK

## DER WANDERWEG STIGMANSRUNDAN

Moor am Vringelirövarna. Foto: Fredrik Wilde



  
**3** Stunden  
4,2 Kilometer

### ZIEMLICH KURZER, ABER ANSTRENGENDER PFAD

Der Wanderweg Stigmansrundan ist die etwas längere Alternative, wenn Sie die Steinblockformation Stenkällan sehen möchten, die Sehenswürdigkeit des Nationalparks mit wahrscheinlich den meisten Besuchern. Und natürlich richtigen Urwald, wovon es in Tiveden viel gibt.

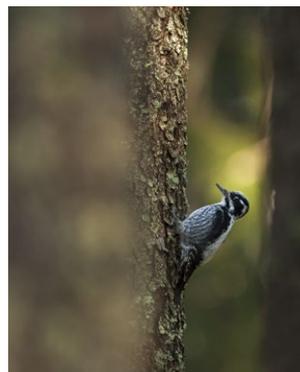
Urwald ist ein sehr abwechslungsreiches Naturgebiet. Die Bäume haben verschiedene Alter, und hier gibt es tote Bäume und Baumteile, die wiederum für viele verschiedene Arten, von Flechten bis zu Larven, wichtige Lebensräume sind. Larven, die für all die Spechte, die sich hier in Tiveden wohlfühlen, ein Leckerbissen sind. Beachten Sie, wie sich der Wald entlang Ihres Wanderweges verändert, von trockenen Felsböden mit Flechtenboden und knorrigen alten Kiefern bis zu feuchten Fichtenwäldern mit einer Moosdecke auf dem Erdboden. Der Spaziergang entwickelt sich leicht in eine Unterrichtsstunde in Geologie. Auf den Hügeln sehen Sie, wie das Inland die Berggipfel glattgeschliffen hat, und etwas weiter unten sehen Sie die Steinblöcke, die das Eis herausgebroschen und an unterschiedliche Plätze transportiert hat. Sehr viel früher, vor tausend Millionen Jahren, sind die Spalttäler der Region entstanden. Stigmanspasset ist ganz eindeutig so ein Spalttal.

### SICHERHEIT UND REGELN

Denken Sie daran, dass das Jedermannsrecht in Nationalparks beschränkt ist. Hier gelten besondere Regeln, sogenannte Vorschriften:

- Feuermachen und Grillen ist nur auf den gekennzeichneten Plätzen erlaubt (gilt auch für Außenküchen und ähnliche Heizgeräte).
- Motorbetriebene Fahrzeuge nur auf der gekennzeichneten Wege fahren.
- Nur an angewiesenen Plätzen parken (Parken von Wohnwagen/Wohnmobilen zwischen 00:00-06:00 Uhr ist verboten).
- Hunde sind erlaubt, aber an der Leine zu führen.
- Das Zelten für eine Nacht (18:00-10:00) ist auf entsprechend gekennzeichneten Plätzen erlaubt.
- Radfahren ist nur auf den für Fahrrad gekennzeichneten Wegen erlaubt.
- Reiten ist nur auf den gekennzeichneten Reitwegen erlaubt.
- Beeren und Speisepilze dürfen gepflückt werden, jedoch nichts anderes Wachsendes.
- Sie dürfen nicht das Tierleben stören.
- Angeln ist verboten.
- Die Beschädigung lebender oder abgestorbener Bäume und Büsche ist nicht erlaubt.
- Sie dürfen nicht Motorboote, Wasserscooter oder andere Wasserfahrzeuge zu fahren.

Für vollständige Vorschriften, siehe: [www.sverigesnationalparker.se/tiveden](http://www.sverigesnationalparker.se/tiveden)



Der Dreizehenspecht fühlt sich wohl, wo es sowohl alte als auch tote Bäume gibt, und man sieht ihn deshalb selten in unseren modernen bewirtschafteten Wäldern.



In der Felsgrotte bei Stenkällan liegt ein Gästebuch, in dem Sie gern etwas über Ihren Besuch schreiben können.



Auf dem kargen Felsen überleben Kiefern am besten. Sie wachsen langsam, und obwohl sie dünn aussehen, können sie mehrere hundert Jahre alt sein.



Auf dem Stigmanspasset geht der Weg durch ein schmales Spaltental

Foto: Elisabeth Karlsson



Den Kiefern-Feuerschwamm findet man nur an Kiefern, die mindestens 150 Jahre alt sind.

### KONTAKT

Regierung Der Provinz Örebro  
[orebro@lanstyreisen.se](mailto:orebro@lanstyreisen.se)  
+46 (0)102248000  
[www.sverigesnationalparker.se](http://www.sverigesnationalparker.se)

